

# Amtsblatt

für die Stadt Brandenburg an der Havel



9. Jahrgang

Nr. 4

22. April 1999

## Inhalt

## Seite

### **Öffentliche Bekanntmachung**

|   |     |
|---|-----|
| Genehmigung des Flächennutzungsplanes der Stadt Brandenburg an der Havel  | 140 |
| Öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 12<br>"Gewerbegebiet Schmerzke" der Stadt Brandenburg an der Havel nach<br>§ 3 Abs. 2 Baugesetzbuch | 141 |
| Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes "Behördenzentrum<br>Bauhofstraße/Zentrumsring" Brandenburg an der Havel<br>(SVV-Beschluss Nr. 107/99)        | 143 |
| Aufforderung der Wehrpflichtigen des Geburtsjahrgangs 01.01. - 31.03.1982<br>zur Meldung zur Erfassung  | 145 |
| Amtsgericht Brandenburg: Aufgebot   | 146 |
| Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb nach<br>VOB/A zum Rasenschnitt in Betriebsanlagen der BRAWAG GmbH                               | 147 |
| Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb nach<br>VOB/A zur Reinigung von Betriebsräumen und -anlagen der BRAWAG GmbH                     | 148 |
| Öffentlicher Teilnahmewettbewerb für eine Beschränkte Ausschreibung<br>nach § 17 Abs. 2 VOL/A - Kopiergerät   | 149 |
| Öffentliche Ausschreibung zur Bestellung und Lieferung nicht preisgebundener<br>Schulbücher für das Schuljahr 1999/2000 gemäß VOL, Teil A und B                 | 149 |
| Öffentliche Ausschreibung zur Lieferung von Tischen und Schultafeln für diverse<br>Schulen der Stadt Brandenburg gemäß VOL, Teil A und B                        | 150 |
| Ausschreibung von Immobilien der Stadt Brandenburg an der Havel,<br>Nr. II/23/001/1999  | 152 |
| Öffentliche Zustellungen  | 152 |

| <u>Inhalt</u>   | <u>Seite</u> |
|---|--------------|
| Sozialversicherungswahlen 1999  | 154          |
| <b>E i n l a d u n g</b> zur 7. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung<br>Brandenburg an der Havel im Jahre 1999 am Mittwoch, dem 28.04.1999,<br>um 16.00 Uhr in der Potsdamer Straße 18, 14776 Brandenburg an der Havel | 155          |
| <br><b>Information</b>  |              |
| Mitarbeiter im Wahlvorstand gesucht   | 158          |
| Größtes Unternehmertreffen Europas im Land Brandenburg  | 158          |
| Überprüfung der Standfestigkeit von Grabmalen   | 159          |
| Veranstaltungen (Stand 07.04.99)  | 159          |
| In eigener Sache  | 164          |
| Impressum   | 164          |

---

## Öffentliche Bekanntmachung

### Genehmigung des Flächennutzungsplanes der Stadt Brandenburg an der Havel

Der von der Stadtverordnetenversammlung am 23.09.1998 beschlossene Flächennutzungsplan der Stadt Brandenburg an der Havel (einschließlich aller Ortsteile), bestehend aus der Planzeichnung Teil A, dem Beiplan Teil B und den Textlichen Darstellungen Teil C, wurde gemäß § 6 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) mit Verfügung der höheren Verwaltungsbehörde vom 01.03.1999 unter Ausnahmen von Flächen genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht.

Jedermann kann in den Flächennutzungsplan und in den Erläuterungsbericht dazu in der Stadtverwaltung Brandenburg, Potsdamer Str. 18, Haus 4, Zimmer 205, 215, 217 während folgender Sprechzeiten Einsicht nehmen und über den Inhalt Auskunft verlangen:

Dienstag      09.00 Uhr - 12.00 Uhr, 13.00 Uhr - 18.00 Uhr  
Donnerstag    07.30 Uhr - 12.00 Uhr, 13.00 Uhr - 15.00 Uhr

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; Mängel der

Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von sieben Jahren seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 125 Abs. 1 BauGB).

gez. Dr. Schliesing  
Oberbürgermeister

### **Öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 12 "Gewerbegebiet Schmerzke" der Stadt Brandenburg an der Havel nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch**

Der von der Stadtverordnetenversammlung Brandenburg an der Havel in der Sitzung am 31.03.99 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet Schmerzke" zur Errichtung eines Gewerbeparkes im Ortsteil Schmerzke östlich der Bundesstraße 102 und nördlich des Industriegebietes (siehe Anlage Auszug aus der Stadtkarte) sowie der Entwurf der dazugehörigen Begründung liegen

**vom 03.05.99 bis zum 04.06.99**

in der Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Stadtplanungsamt, Potsdamer Straße 18 in 14776 Brandenburg an der Havel im Haus 4, 2. Etage, Zimmer 249 während folgender Zeiten:

|                   |                            |
|-------------------|----------------------------|
| <b>Montag</b>     | <b>08.00 bis 15.00 Uhr</b> |
| <b>Dienstag</b>   | <b>08.00 bis 18.00 Uhr</b> |
| <b>Mittwoch</b>   | <b>08.00 bis 15.00 Uhr</b> |
| <b>Donnerstag</b> | <b>08.00 bis 15.00 Uhr</b> |
| <b>Freitag</b>    | <b>08.00 bis 12.00 Uhr</b> |

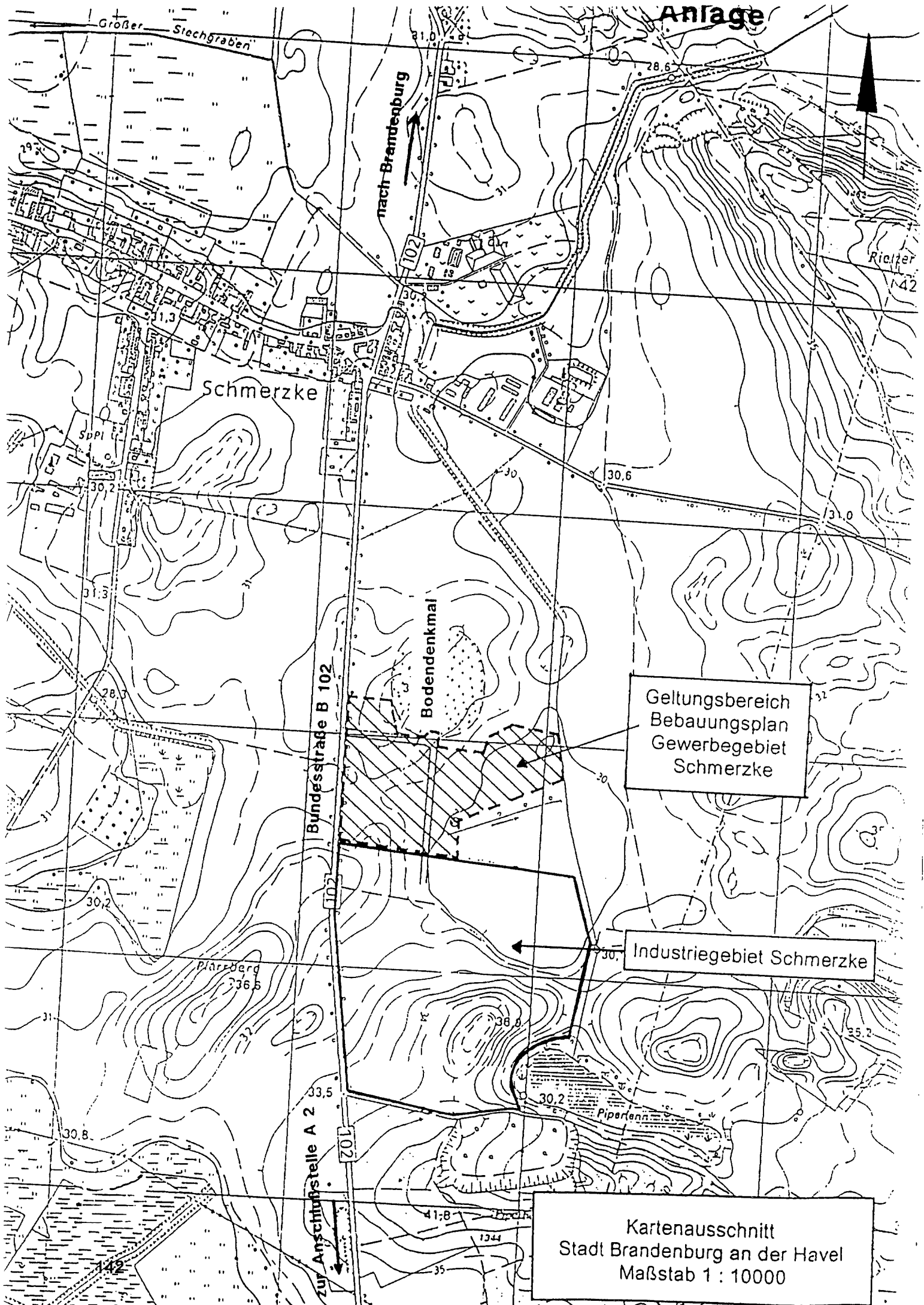
zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zu dem Entwurf schriftlich oder während der Dienstzeiten zur Niederschrift vorgebracht werden.

Zur gleichen Zeit liegt der Bebauungsplanentwurf in der Ortsteilverwaltung Schmerzke während der Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

gez. H.-J. Gappert  
Beigeordneter

Anlage



Anlage

Großer Stechgraben

nach Brandenburg

Richter  
142

Schmerzke

Bundesstraße B 102

Bodendenkmal

Geltungsbereich  
Bebauungsplan  
Gewerbegebiet  
Schmerzke

Industriegebiet Schmerzke

Platzberg  
336.5

zur Anschließstelle A 2

Kartenausschnitt  
Stadt Brandenburg an der Havel  
Maßstab 1 : 10000

Piperlenn

41.8  
35  
33.4

142

## **SVV-Beschluss Nr. 107/99**

### **Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes "Behördenzentrum Bauhofstraße/Zentrumsring" Brandenburg an der Havel**

Die Stadtverordnetenversammlung Brandenburg an der Havel hat beschlossen:

1. Für das Gebiet beiderseits der Bauhofstraße, welches nördlich durch die Hausmannstraße, östlich durch die Werderstraße, südlich durch die Otto-Sidow-Straße und der Straße am Hauptbahnhof (Zentrumsring) sowie westlich durch den Jacobsgraben begrenzt wird (vgl. Kartenausschnitt Anlage 1), soll gemäß § 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 8 BauGB ein Bebauungsplan im Sinne des § 30 BauGB aufgestellt werden.

Es werden folgende Planungsziele angestrebt:

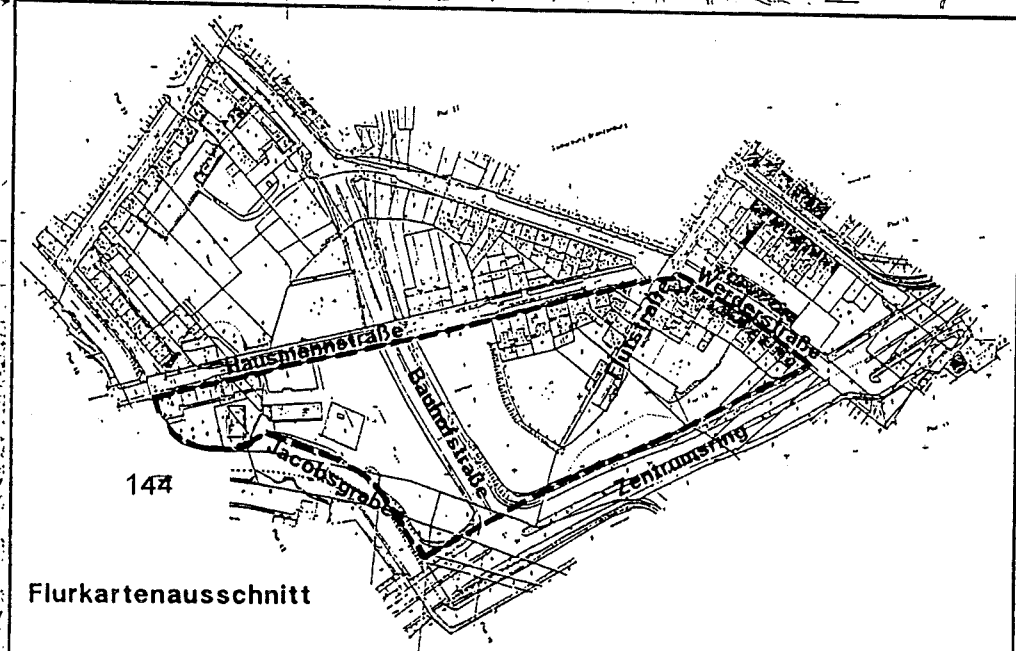
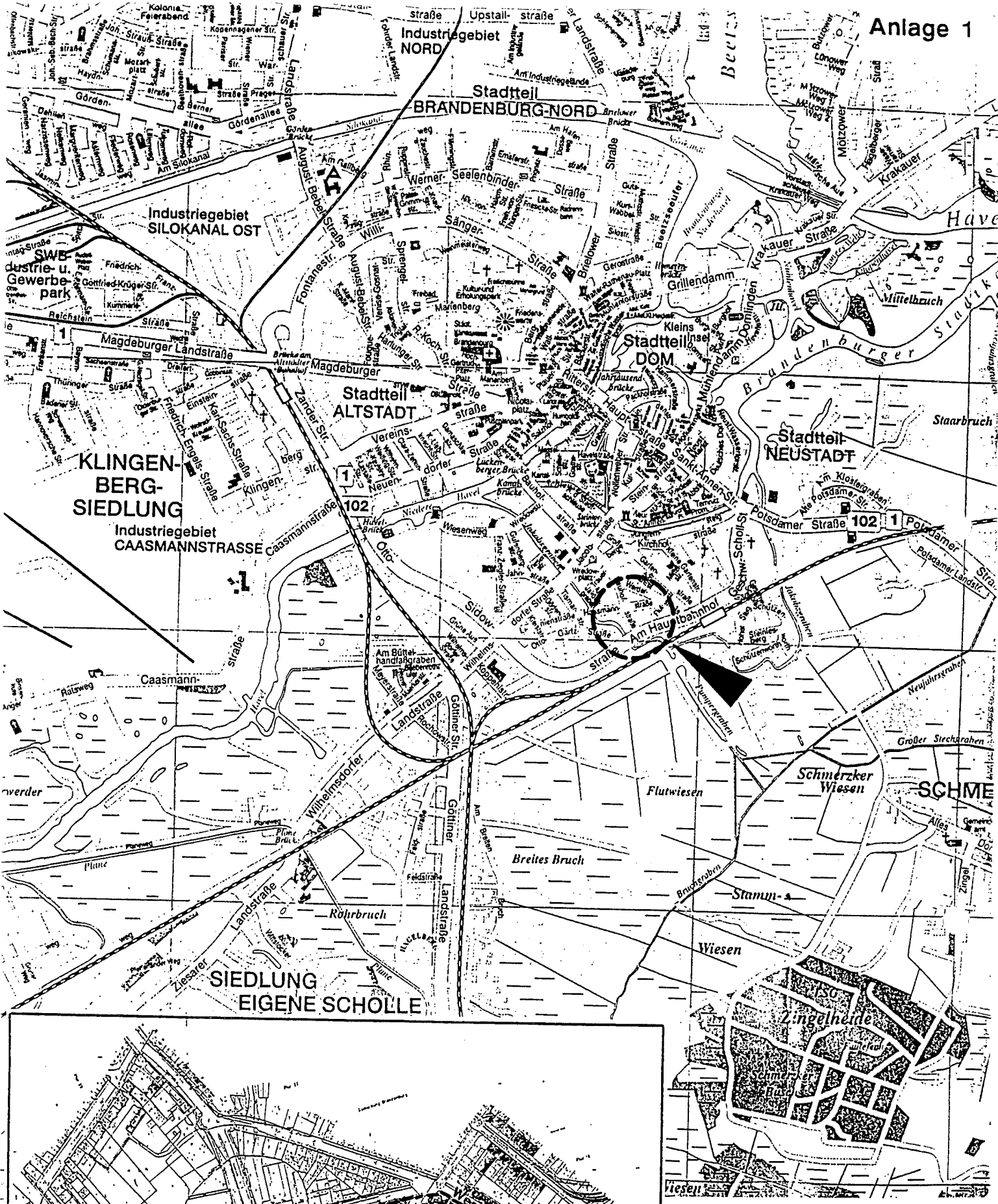
- Städtebauliche Aufwertung des Plangebietes durch Neuordnung von bislang un bebauten Flächen und somit Stärkung der Attraktivität dieses Städteingangsbereiches,
- Integration vorhandener Wohnbebauung zur Abrundung des Plangebietes und Fassung des öffentlichen Straßenraumes,
- Entwicklung eines Sondergebietes zur Errichtung eines oberzentralen Büro- und Verwaltungskomplexes,
- Geordnete Erschließung der Flächen,
- Berücksichtigung der Belange von Natur- und Landschaftspflege.

2. Der Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB öffentlich bekanntzumachen.

3. Gleichzeitig wird die Verwaltung beauftragt, den von der Stadtverordnetenversammlung am 23.09.1998 beschlossenen Flächennutzungsplan der Stadt Brandenburg an der Havel in den Grenzen des Plangebietes zu ändern.

gez. H.-J. Gappert  
Beigeordneter

Anlage 1




**Bebauungsplan**

**“Behördenzentrum  
Bahnhofstraße/Zentrumsring”**

Übersichtskarte mit Abgrenzung  
des Plangebietes

Maßstab ohne



## **Aufforderung der Wehrpflichtigen des Geburtsjahrgangs 01.01. - 31.03.1982 zur Meldung zur Erfassung**

Nach § 1 des Wehrpflichtgesetzes (WPfIG) sind alle **Männer**, die **Deutsche** im Sinne des Grundgesetzes sind und ihren **ständigen Aufenthalt** in der Bundesrepublik Deutschland haben, vom **vollendeten 18. Lebensjahr** an wehrpflichtig (Wehrpflichtvoraussetzungen). Die Erfassung kann bereits ein Jahr vor Vollendung des 18. Lebensjahres durchgeführt werden (§ 15 Abs. 6 WPfIG).

Alle Personen des **Geburtsjahrgangs 01.01. - 31.03.1982**, die wehrpflichtig sind und denen bislang kein Schreiben der Erfassungsbehörde über die bevorstehende Erfassung zugegangen ist, werden nach § 15 Abs. 1 WPfIG aufgefordert, sich umgehend persönlich oder schriftlich bei der nachstehenden Erfassungsbehörde zur Erfassung zu melden:

**Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel  
Der Oberbürgermeister  
Ordnungsamt  
Einwohnermeldeabteilung  
Warschauer Straße 3  
14772 Brandenburg an der Havel**

|                |            |                   |     |                   |
|----------------|------------|-------------------|-----|-------------------|
| Sprechstunden: | Montag     | 07.30 - 12.00 Uhr |     |                   |
|                | Dienstag   | 07.30 - 12.00 Uhr | und | 13.00 - 18.00 Uhr |
|                | Mittwoch   | geschlossen       |     |                   |
|                | Donnerstag | 07.30 - 12.00 Uhr | und | 13.00 - 15.00 Uhr |
|                | Freitag    | 07.30 - 12.00 Uhr |     |                   |

Diese Aufforderung ergeht insbesondere an Personen ohne feste Wohnung, die die Wehrpflichtvoraussetzungen erfüllen.

Bei der persönlichen Meldung ist der Personalausweis oder Reisepass mitzubringen. Es empfiehlt sich, auch sonstige der Feststellung der Wehrpflicht dienende Unterlagen mitzubringen.

Arbeitnehmern, deren Arbeitgeber nicht nach § 14 Arbeitsplatzschutzgesetz zur Weiterzahlung des Arbeitsentgelts verpflichtet ist, wird der durch die Erfassung entstehende Verdienstausschlag durch die Erfassungsbehörde auf Antrag erstattet. Dies gilt auch für die entstehenden notwendigen Auslagen, insbesondere Fahrkosten am Ort der Erfassung.

Es wird darauf hingewiesen, dass nach § 45 WPfIG ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen eine Vorschrift des § 15 WPfIG über die Erteilung von Auskünften oder persönliche Meldung zur Erfassung verstößt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

Brandenburg an der Havel, den 25.03.1999

gez. Brauns  
Beigeordnete

Amtsgericht Brandenburg  
Magdeburger Straße 51

14770 Brandenburg an der Havel

### **Aufgebot - GZ: BG-2716-1**

Das Grundbuchamt Brandenburg beabsichtigt die Wiederherstellung des abhanden gekommenen Grundbuches von Brandenburg Blatt 2716

Hierbei handelt es sich um die Grundstücke in der Gemarkung Brandenburg

| <u>Flur</u> | <u>Flurstück</u> | <u>Nutzungsart, Lage</u>           | <u>Größe</u>        |
|-------------|------------------|------------------------------------|---------------------|
| 59          | 113/2            | Neuendorfer Str. 38<br>Gartenland  | 988 m <sup>2</sup>  |
| 42          | 115              | am Neujahrsgraben<br>Wiese, Graben | 2749 m <sup>2</sup> |

Eingetragener Grundstückseigentümer:

Droschkenbesitzer Karl Hoppe in Brandenburg.

Die Eintragungen erfolgten gem. Auflassungen vom 18. August bzw. 14. Dez. 1920 am 11. September 1920 und 8. Januar 1921.

Die Grundstücke wurden gem. § 6 der Verordnung vom 17. Juli 1952 durch die Kommunale Wohnungsverwaltung Brandenburg verwaltet. Ein entsprechender Vermerk wurde am 12. Juni 1967 im o.g. Grundbuch in Abt. II unter lfd. Nr. 2 eingetragen.

In Abt. III unter lfd. Nr. 9 dieses Grundbuches ist seit dem 30. Juni 1926 eine Hypothek in Höhe von 1750,- GM eingetragen, die infolge Rückzahlung durch den Grundstückseigentümer zur Eigentümergrundsuld wurde und durch diesen umgewandelt wurde in zwei gleichrangige Grundschulden in Höhe von

- a) 875,- GM zugunsten des Kaufmanns Kurt Hoppe
- b) 875,- GM der Haustochter Elisabeth Hoppe.

Dieses Aufgebot richtet sich an die Personen, die nicht gem. § 5 Abs. 1 der Verordnung über die Wiederherstellung zerstörter oder abhanden gekommener Grundbücher und Urkunden vom 26. Juli 1940 als Eigentümer oder Eigenbesitzer gehört oder deren Rechte nicht gem. § 5 Abs. 5 dieser Verordnung vom Eigentümer oder sonst Betroffenen angezeigt worden sind.

Sollten Eintragungen, die zu Ihren Gunsten oder zugunsten Ihres Rechtsvorgängers im Grundbuch bestanden haben, so müssten diese Rechte binnen einer Frist von 1 Monat angemeldet und glaubhaft gemacht werden. Andernfalls besteht die Gefahr, dass Sie bei der Wiederherstellung des Grundbuches nicht berücksichtigt werden können.

gez. Sacharow  
Rechtspflegerin



## **Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb nach VOB/A zum Rasenschnitt in Betriebsanlagen der BRAWAG GmbH**

1. Name, Anschrift, Telefon-, Faxnummer des Auftraggebers (Vergabestelle):  
BRAWAG GmbH, Wasser- und Abwassergesellschaft Brandenburg an der Havel, Hauptstraße 32, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: 03381/543-0, Fax: 03381/543199
2. a) Gewähltes Vergabeverfahren: Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb § 3 Abs. 3 (2) VOB/A
  - b) Ggf. Hinweis auf beschleunigtes Verfahren wegen Dringlichkeit: entfällt
  - c) Art des Auftrages: Bauvertrag
3. a) Ort der Ausführung: Brandenburg an der Havel
  - b) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale der baulichen Anlagen:  
Unterhaltungspflege von Grünanlagen  
Rasenschnitt Gesamtfläche 194.300 m<sup>2</sup>
  - c) Vergabe nach Teillosten: nein
4. Etwaige Fristen für die Ausführung: Mai - Oktober 1999
5. Ggf. Rechtsform, die die Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird, haben muss: entfällt
6. a) Ablauf der Bewerbungsfrist für die Anträge auf Teilnahme: **03.05.1999**
  - b) Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind:  
BRAWAG GmbH - Wasser- und Abwassergesellschaft Brandenburg an der Havel  
Hauptstraße 32, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: 03381/543-0, Fax: 03381/543199
  - c) Sprache, in der diese Anträge abgefasst sein müssen: deutsch
7. Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden: 05.05.1999. Bewerber, welche bis 18 Tage nach der Veröffentlichung keine Unterlagen erhalten haben, werden nicht zur Angebotsabgabe aufgefordert.
8. Ggf. geforderte Sicherheiten: gem. VOB/B und Verdingungsunterlagen
9. Wesentliche Zahlungsbedingungen und/oder Verweis auf die Vorschriften, in denen sie enthalten sind: VOB/B und Verdingungsunterlagen
10. Mit dem Teilnahmeantrag verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit) des Bieters:
  - Nachweise gemäß § 8 Punkt 3 Absatz. 1 (a-f) der VOB Teil A.
  - Einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gemäß § 150 der Gewerbeordnung (nicht älter als 3 Monate).
11. Kriterien für die Auftragserteilung, wenn diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt sind:
  - Vollständigkeit der Nachweise gem. P 10
  - Nachweis als Fachbetrieb gemäß § 19 I Wasserhaushaltsgesetz (WHG)
  - Qualitätsmanagementsystem mit Zertifizierung
12. Nebenangebote sind zugelassen
13. Sonstige Angaben, insbesondere die Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Vergabebestimmungen wenden kann:  
Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Ref II/4, Henning-von-Tresckow-Straße 9-13, 14467 Potsdam, Tel.: 0331/8662246, Fax: 0331/8662204

BRAWAG GmbH Wasser- und Abwassergesellschaft Brandenburg an der Havel

gez. Brück  
Kaufm. Geschäftsführer

gez. Reiher  
Techn. Geschäftsführer

## **Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb nach VOB/A zur Reinigung von Betriebsräumen und -anlagen der BRAWAG GmbH**

1. Name, Anschrift, Telefon-, Faxnummer des Auftraggebers (Vergabestelle):  
BRAWAG GmbH - Wasser- und Abwassergesellschaft Brandenburg an der Havel, Hauptstraße 32, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: 03381/543-0, Fax: 03381/543199
2. a) Gewähltes Vergabeverfahren: Beschränkte Ausschreibung nach Öffentl. Teilnahmewettbewerb § 3 Abs. 3 (2) VOB/A
  - b) Ggf. Hinweis auf beschleunigtes Verfahren wegen Dringlichkeit: entfällt
  - c) Art des Auftrages: Bauvertrag
3. a) Ort der Ausführung: Brandenburg an der Havel
  - b) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale der baulichen Anlagen:  
Unterhaltungspflege von Betriebsräumen und Anlagen
  - c) Vergabe nach Teillosen: nein
4. Etwaige Fristen für die Ausführung: Jahr 1999
5. Ggf. Rechtsform, die die Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird, haben muß: entfällt
6. a) Ablauf der Bewerbungsfrist für die Anträge auf Teilnahme: **03.05.1999**
  - b) Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind:  
BRAWAG GmbH Wasser- und Abwassergesellschaft Brandenburg an der Havel  
Hauptstraße 32, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: 03381/543-0, Fax: 03381/543199
  - c) Sprache, in der diese Anträge abgefaßt sein müssen: deutsch
7. Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden: 05.05.1999. Bewerber, welche bis 18 Tage nach der Veröffentlichung keine Unterlagen erhalten haben, werden nicht zur Angebotsabgabe aufgefordert.
8. Ggf. geforderte Sicherheiten: gem. VOB/B und Verdingungsunterlagen
9. Wesentliche Zahlungsbedingungen und/oder Verweis auf die Vorschriften, in denen sie enthalten sind: VOB/B und Verdingungsunterlagen
10. Mit dem Teilnahmeantrag verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit) des Bieters:
  - Nachweise gemäß § 8 Punkt 3 Absatz 1 (a-f) der VOB Teil A
  - Einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gemäß § 150 der Gewerbeordnung (nicht älter als 3 Monate).
11. Kriterien für die Auftragserteilung, wenn diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt sind:
  - Vollständigkeit der Nachweise gem. P 10
  - Nachweis als Fachbetrieb gemäß § 19 I Wasserhaushaltsgesetz (WHG)
  - Qualitätsmanagementsystem mit Zertifizierung
12. Nebenangebote sind zugelassen
13. Sonstige Angaben, insbesondere die Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Vergabebestimmungen wenden kann:  
Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Ref II/4, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13, 14467 Potsdam, Tel.: 0331/8662246, Fax: 0331/8662204

BRAWAG GmbH Wasser- und Abwassergesellschaft Brandenburg an der Havel

gez. Brück  
Kaufm. Geschäftsführer

gez. Reiher  
Techn. Geschäftsführer

## **Öffentlicher Teilnahmewettbewerb für eine Beschränkte Ausschreibung nach § 17 Abs. 2 VOL/A - Kopiergerät**

- a) Zur Angebotsabgabe auffordernde und den Zuschlag erteilende Stelle:  
Stadtverwaltung Brandenburg, Hauptamt/Beschaffung, Potsdamer Straße 18, 14776 Brandenburg an der Havel,
- b) Art der Vergabe: Beschränkte Ausschreibung nach öffentl. Teilnahmewettbewerb
- c) Art und Umfang der Vergabe: Kopiergerät der Leistungsklasse 6.2 (1) laut Infomarkt-Ratgeber Kopierer-Ausgabe 39 incl. Thermoklebebindung, autom. Zufuhr von Deck-, Trenn- und Registrierblättern
- d) Lose: entfällt
- e) Bestimmungen über die Ausführungsfrist: ab 01. November 1999
- f) Tag, bis zu dem der Teilnahmeantrag bei der unter Buchstabe g näher bezeichneten Stelle eingegangen sein muss: **05.05.1999**
- g) Bezeichnung der Stelle, bei der der Teilnahmeantrag zu stellen ist: Stadtverwaltung Brandenburg, Hauptamt/Beschaffung, Potsdamer Straße 18, 14776 Brandenburg an der Havel
- h) Tag, an dem die Aufforderung zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt wird: 06.05.1999
- i) Die mit dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen (§ 7 Nr. 4), die vom Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers (§ 2) verlangt werden: Nachweis über die Eintragung im Gewerbezentralregister
- k) Besonderer Hinweis: Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27).

gez. Arastéh  
Dezernatsleiter I  
Stadthauptverwaltung

## **Öffentliche Ausschreibung zur Bestellung und Lieferung nicht preisgebundener Schulbücher für das Schuljahr 1999/2000 gemäß VOL, Teil A und B**

- 1. Vergabestelle: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Schulverwaltungsamt,  
Am Gallberg 4 B, 14770 Brandenburg an der Havel, Telefon: 03381/584032  
Telefax: 03381/584004
- 2.a Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung gemäß § 3 Nr. 1, Abs.1 VOL/A
- 2.b Form des Vertrages: Liefervertrag
- 3.a Leistungsorte: Stadt Brandenburg an der Havel  
Oberstufenzentrum "Gebrüder Reichstein", Thüringer Straße 156 a, 14770 Brandenburg  
Oberstufenzentrum "Gebrüder Reichstein", Am Gallberg 4 A, 14770 Brandenburg  
Oberstufenzentrum "Gebrüder Reichstein", Am Südtor, 14774 Brandenburg  
Oberstufenzentrum "Alfred Flakowski", Vereinsstraße 11/12, 14770 Brandenburg  
Oberstufenzentrum "Alfred Flakowski", Wilhelmsdorf 6 d, 14776 Brandenburg  
Oberstufenzentrum "Alfred Flakowski", Koenigsmarckstraße 24, 14774 Brandenburg
- 3.b Leistungsumfang: Bestellung und Lieferung nicht preisgebundener Schulbücher für das Schuljahr 1999/2000
- 3.c Teilung in Lose: Eine Teilung in Lose ist nicht vorgesehen.
- 3.d entfällt
- 4. Lieferfristen: bis spätestens 27.08.1999

5.a Anforderung der Unterlagen: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Schulverwaltungsamt, Am Gallberg 4 B, 14770 Brandenburg an der Havel, Telefon: 03381/584032, Telefax: 03381/584004.

Auskünfte zu den Verdingungsunterlagen werden im Schulverwaltungsamt, Am Gallberg 4B, 14770 Brandenburg an der Havel, Zimmer 317 von Frau Müller erteilt. Tel.03381/584032

5.b Schlusstermin für Anforderungen: 03.05.1999

5.c Kosten: entfällt

6.a Ablauf der Angebotsfrist: **18.05.1999**. Die Teilnahme der Bieter bei der Eröffnung ist ausgeschlossen.

6.b Angebote sind einzureichen bei: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Straße 18, 14776 Brandenburg an der Havel. Kennzeichnung des Umschlages: "Angebot-Schulbücher"

6.c Sprache: deutsch

7. entfällt

8. entfällt

9. Zahlungsbedingungen: siehe Verdingungsunterlagen

10. entfällt

11. Nachweise: siehe Verdingungsunterlagen

Es wird darauf hingewiesen, dass gem. Verwaltungsvorschrift zur Bekämpfung unlauterer Beschäftigung vom 06.02.1996 (Amtsblatt für Brandenburg Nr. 13 vom 20.03.1996, S.302) von den Bewerbern/Bietern eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister zum Zeitpunkt der Entscheidung über den Zuschlag vorliegen muss. Der Registerauszug darf nicht älter als drei Monate sein. Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn der Registerauszug nicht rechtzeitig vorgelegt wird. Die Vergabeentscheidung erfolgt unter Beachtung des § 5 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit.

12. Zuschlags- und Bindefrist: 02.07.1999

13. Zuschlagskriterien: wirtschaftlichstes Angebot, Zuverlässigkeit

14. Änderungsvorschläge/Nebenangebote: zugelassen

15. Sonstige Angaben: Mit der Abgabe des Angebotes unterliegt der Bieter auch den Bedingungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27 VOL/A).

Anschrift der Vergabepflichtstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Referat II/4, Henning-von-Tresckow-Straße 9-13, 14461 Potsdam, Telefon: 0331/866-2246 oder 0331/866-2742, Telefax: 0331/866-2204

gez. Brauns  
Beigeordnete

### **Öffentliche Ausschreibung zur Lieferung von Tischen und Schultafeln für diverse Schulen der Stadt Brandenburg gemäß VOL, Teil A und B**

1. Vergabestelle: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Schulverwaltungsamt, Am Gallberg 4 B, 14770 Brandenburg an der Havel, Telefon: 03381/584032, Telefax:03381/584004

2.a Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung gemäß § 3 Nr. 1, Abs.1 VOL/A

2.b Art des Vertrages: Liefervertrag

3.a Lieferorte: 18 Schulen der Stadt Brandenburg an der Havel

3.b Lieferumfang: Lieferung von Tischen und Schultafeln

3.c Teilung in Lose: Es ist eine Teilung in 2 Lose vorgesehen

Los1: Lieferung und Montage von 222 St. Tische 80x80cm, 19 St. Tische 160x80 cm  
(Lieferung bis hinter die erste verschließbare Tür)

Los 2: Lieferung und Montage von 21 St. Klappschiebetafeln sowie Demontage und  
Entsorgung alter Tafeln

Angebote können für einzelne Lose abgegeben werden. Die Vergabe an verschiedene Bieter bleibt vorbehalten.

3.d entfällt

4. Lieferfrist: bis 16.07.1999

5.a Anforderung der Unterlagen: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Schulverwaltungsamt, Am Gallberg 4 B, 14770 Brandenburg an der Havel,  
Telefon: 03381/584032, Telefax: 03381/584004.

Auskünfte zu den Verdingungsunterlagen werden im Schulverwaltungsamt,  
Am Gallberg 4B, 14770 Brandenburg an der Havel, Zimmer 317, von Frau Müller erteilt.  
(Tel.03381/584032).

5.b Schlusstermin für Anforderungen: 07.05.1999

5.c entfällt

6.a Ablauf der Angebotsfrist: 31.05.1999, 13.00 Uhr.

Die Teilnahme der Bieter bei der Eröffnung ist ausgeschlossen.

6.b Angebote sind einzureichen bei: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel,  
Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer  
Straße 18, 14776 Brandenburg an der Havel.

Kennzeichnung des Umschlages: "Angebot-Tafeln/Tische"

6.c Sprache: deutsch

7. entfällt

8. entfällt

9. Zahlungsbedingungen: siehe Verdingungsunterlagen

10. entfällt

11. Nachweise: siehe Verdingungsunterlagen

Es wird darauf hingewiesen, dass gem. Verwaltungsvorschrift zur Bekämpfung unlauterer Beschäftigung vom 06.02.1996 (Amtsblatt für Brandenburg Nr. 13 vom 20.03.1996, S.302) von den Bewerbern/Bietern eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister zum Zeitpunkt der Entscheidung über den Zuschlag vorliegen muss. Der Registerauszug darf nicht älter als drei Monate sein. Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn der Registerauszug nicht rechtzeitig vorgelegt wird.

12. Zuschlags- und Bindefrist: 18.06.1999

13. Zuschlagskriterien: wirtschaftlichstes Angebot

14. Änderungsvorschläge/Nebenangebote: werden zugelassen.

15. Sonstige Angaben: Mit der Abgabe des Angebotes unterliegt der Bieter auch den Bedingungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27 VOL/A).

Anschrift der Vergabeprüfstelle: Ministerium des Inneren des Landes Brandenburg, Referat II/4, Henning-von-Tresckow-Straße 9-13, 14467 Potsdam,  
Tel.: 0331/866-2246 oder 0331/866-2742, Fax: 0331/866-2204

gez. Brauns  
Beigeordnete

**Ausschreibung von Immobilien der Stadt Brandenburg an der Havel,  
Nr. II/23/001/1999**

**Verkauf Grundstück: Magdeburger Straße 17/18 in Brandenburg an der Havel  
Flur 63, Flurstück 76/2, Grundstücksgröße 7.473m<sup>2</sup>,**

- vorhandene Bebauung: 2 Klinkergebäude (Baudenkmale)
- Nutzung: 1. ehemaliges Schulgebäude, z. Z. Leerstand  
2. ehemalige Hautklinik, letzte Nutzung als Asylbewerberheim, z.Zt. Leerstand
- unmittelbare Umgebung: Fachhochschule, Finanzamt, Oberlandesgericht, div. Landes-  
ämter, Wohnbebauung
- Kaufpreis: nach Gebot

Besichtigungen nach Terminabsprache möglich.

Ausschreibungsende: **30. April 1999, 12.00 Uhr**

Weitere Informationen erhalten Sie in der Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel

- Liegenschaftsamt, ☎ 0 33 81/58 23 07
- Amt für Stadtsanierung u. Denkmalpflege, ☎ 0 33 81/58 68 01
- Stadtplanungsamt, ☎ 0 33 81/58 61 01

Ihre schriftlichen Angebote richten Sie bitte in einem verschlossenen Umschlag an:  
Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Dezernat II, Liegenschaftsamt, Potsdamer  
Straße 18, 14776 Brandenburg an der Havel

gez. Klaus Deschner  
Beigeordneter

### **Öffentliche Zustellungen**

Für **Herrn Steffen Bühlke**, zuletzt gemeldet G.-Metz-Straße 10 in 14772 Brandenburg an  
der Havel, liegt im Ordnungsamt der Stadt Brandenburg an der Havel, Am Gallberg 4 B,  
Zimmer 428, folgendes Schriftstück

- Bescheid vom 16.03.1999
- Aktenzeichen: 32.1.110-A319/98

zur Abholung bereit.

Dieses Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle

|            |   |
|------------|---|
| Montag     | 07.30 - 12.00 Uhr                       |
| Dienstag   | 07.30 - 18.00 Uhr                       |
| Donnerstag | 07.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr |
| Freitag    | 07.30 - 12.00 Uhr                       |

in Empfang genommen werden.

O. g. Schriftstück gilt gemäß §§ 1 und 15 Verwaltungszustellungsgesetz vom 03. Juli 1952  
(BGBl. I S. 379) in Verbindung mit § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land  
Brandenburg (Landeszustellungsgesetz - LZG) vom 18. Oktober 1991 (GVBl. S. 457) nach  
Ablauf von zwei Wochen, gerechnet vom Tag der Veröffentlichung, als zugestellt.

gez. Brauns  
Beigeordnete

Für **Herrn Wolfgang Meinecke**, geboren am 07.01.1958, in Brandenburg (Havel), zuletzt wohnhaft Thüringer Str. 166 in 14770 Brandenburg an der Havel, liegen im Amt für Soziales und Wohnen, 14770 Brandenburg an der Havel, Vereinsstr. 1, Zimmer 31, folgende Schriftstücke:

- Bescheide vom: 08.03.1999
- Aktenzeichen: 50.2.018/0112 und 0113

zur Abholung bereit.

Diese Bescheide können in der vorgenannten Dienststelle zu folgenden Zeiten

|            |  |
|------------|--|
| Montag:    | 9.00 - 12.00 Uhr                       |
| Dienstag:  | 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr |
| Donnerstag | 7.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr |

in Empfang genommen werden.

Gemäß §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03.07.1952 in Verbindung mit dem § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18.10.1991 gilt der Bescheid nach Ablauf von 2 Wochen - gerechnet vom Tag der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Brauns  
Beigeordnete

Für die unbekannt **Erbengemeinschaft nach Herrn Georg Hannig**, geb. am 24.04.1905, für tot erklärt mit Wirkung vom 31.12.1945, liegt im Amt zur Regelung offener Vermögensfragen der Stadt Brandenburg an der Havel, Potsdamer Straße 18, folgendes Schriftstück:

- Bescheid vom 19. März 1999
- Az.: 12001 592 / 92 (1107)

zur Einsichtnahme aus.

Der Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle dienstags von 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr bzw. nach Terminvereinbarung eingesehen werden.

Gemäß § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18.10.1991 in Verbindung mit den §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03.07.1952 gilt der Bescheid nach Ablauf von zwei Wochen - gerechnet vom Tage der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Scharf  
Amtsleiter

Für **Frau Tabea Fleischmann**, geboren am 20.05.1975, zuletzt wohnhaft: Fritschestraße 75 in 10585 Berlin, liegt im Amt für Soziales und Wohnen, Am Gallberg 4B, 14770 Brandenburg an der Havel, folgendes Schriftstück:

- Bescheid vom: 20.11.1998
- Aktenzeichen: 001-11054.3

zur Abholung bereit.

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle zu folgenden Zeiten

|            |                                     |
|------------|-------------------------------------|
| Montag     | 09.00 - 12.00 Uhr                   |
| Dienstag   | 09.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr |
| Donnerstag | 07.30 - 12.00 und 13.00 - 15.00 Uhr |

in Empfang genommen werden.

Gemäß §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03.07.1952 in Verbindung mit dem § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18.10.1991 gilt der Bescheid nach Ablauf von 2 Wochen - gerechnet vom Tag der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Brauns  
Beigeordnete

**Herrn Walter Wagner, Schlangenbader Str. 13, 14197 Berlin;**

- Aktenzeichen: 0884.220X

Da Ihre neue Adresse bzw. Ihr derzeitiger Aufenthaltsort unbekannt ist, kann Ihnen ein Bescheid des Oberbürgermeisters der Stadt Brandenburg an der Havel vom 25.01.1999 nicht zugestellt werden.

Dieser Bescheid kann in der Stadtkämmerei/Sachgebiet Steuern, Stadthaus 1, Zimmer 232, Neuendorfer Straße 90, 14770 Brandenburg an der Havel, zu folgenden Zeiten

Dienstag: von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Donnerstag: von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

in Empfang genommen werden.

Gemäß den §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03. Juli 1952 - zuletzt geändert durch Gesetz vom 12.09.1990 - in Verbindung mit § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18.10.1991 gilt der Bescheid nach Ablauf von 2 Wochen - gerechnet vom Tag der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Deschner  
Beigeordneter

### **Sozialversicherungswahlen 1999**

Am 26.05.1999 finden die Sozialversicherungswahlen statt. Die Wahlbekanntmachung erfolgt durch **Aushang** in der Zeit vom **06.04.1999 bis 26.05.1999**

gez. Arastéh  
Dezernatsleiter  
Stadthauptverwaltung



### **Einladung**

zur 7. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung  
Brandenburg an der Havel im Jahre 1999  
**am Mittwoch, dem 28.04.1999, um 16.00 Uhr**  
in der Potsdamer Straße 18, 14776 Brandenburg an der Havel

### **Tagesordnung**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit
2. **Eintritt in die öffentliche Sitzung**
3. Beschluss der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 4. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Brandenburg an der Havel im Jahre 1999 (Sondersitzung) vom 22.03.1999  
  
Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die außerordentliche öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Brandenburg an der Havel im Jahre 1999 vom 24.03.1999  
  
Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 6. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Brandenburg an der Havel im Jahre 1999 vom 31.03.1999
6. Vorlagen der Verwaltung
- 6.1 Vorlagen-Nr. 160/99 Austritt aus dem Weltbund der Partnerstädte  
Einreicher: Oberbürgermeister
- 6.2 Vorlagen-Nr. 152/99 ERARBEITUNG EINES PREISSPIEGELS - GESAMTKOSTENBELASTUNG EINES 4-PERSONEN-HAUSHALTES (ZU BESCHLUSSENr. 449/97)  
BERICHTSVORLAGE  
Einreicher: Oberbürgermeister  
Dezernat I

- |     |  |   |
|-----|--|---|
| 6.3 | Vorlagen-Nr. 142/99<br>Wiedervorlage<br>SVV vom 31.03.99 | Petition nach § 21 der Gemeindeordnung zur<br>Havelfähre bei Neuendorf<br>Einreicher: Neuendorfer Bürgerverein e.V.<br>Einreicher: Oberbürgermeister<br>Dezernat II |
|     | Wiedervorlage SVV<br>vom 24.02.99                        | Petition nach § 21 der Gemeindeordnung<br>zur Havelfähre bei Neuendorf<br>Einreicher: Neuendorfer Bürgerverein e.V.   |
| 6.4 | Vorlagen-Nr. 114/99                                      | Einführung der Zweitwohnungssteuer in der Stadt<br>Brandenburg an der Havel<br>Einreicher: Oberbürgermeister<br>Dezernat II   |
| 6.5 | Vorlagen-Nr. 162/99                                      | Neubildung Aufsichtsrat WOBRA<br>Einreicher: Oberbürgermeister<br>Dezernat II   |
| 6.6 | Vorlagen-Nr. 161/99                                      | Bildung eines Beirates für die Verkehrsbetriebe<br>Brandenburg an der Havel GmbH<br>Einreicher: Oberbürgermeister<br>Dezernat II                                    |
| 6.7 | Vorlagen-Nr. 148/99<br>Wiedervorlage<br>SVV vom 31.03.99 | Neubau Städtisches Klinikum Brandenburg an der<br>Havel<br>Einreicher: Oberbürgermeister<br>Dezernat IV   |
| 6.8 | Vorlagen-Nr. 111/99                                      | Rekonstruktion der Ringwasserleitung im DRK-<br>Kinderdorf, Magdeburger Landstraße 1 - 3<br>Einreicher: Oberbürgermeister<br>Dezernat IV                            |
| 7.  |  | Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung   |
| 7.1 |  | Beschlussantrag zur Berufung einer Stadtverordneten<br>in den Aufsichtsrat der Theater GmbH<br>Einreicher: PDS-Fraktion   |
| 7.2 |  | Beschlussantrag betreffend Planung des Neubaus<br>der Landesstraße L 98<br>Einreicher: Fraktion "Bündnis 90/Die Grünen -<br>Bürgerverein "pro Kirchmöser" e.V."     |
| 8.  |  | Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung  |
| 9.  |  | Mitteilungen und Erklärungen  |

- 10. Eintritt in die nichtöffentliche Sitzung**
11. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 6. nichtöffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Brandenburg an der Havel im Jahre 1999 vom 31.03.1999
12. Vorlagen der Verwaltung
- 12.1 Vorlagen-Nr. 173/99 Beförderung einer Beamtin/eines Beamten  
Einreicher: Oberbürgermeister  
Dezernat I
- 12.2 Vorlagen-Nr. 174/99 Beförderung einer Beamtin/eines Beamten  
Einreicher: Oberbürgermeister  
Dezernat I *Hartig*
- 12.3 Vorlagen-Nr. 177/99 Umsetzung einer Beamtin/eines Beamten  
Einreicher: Oberbürgermeister  
Dezernat I *Redow*
- 12.4 Vorlagen-Nr. 196/99 Bauvorhaben "Neustädtischer Markt"  
Einreicher: Oberbürgermeister  
Arbeitsgruppe "Neustädt. Markt"
- 12.5 Vorlagen-Nr. 163/99 Grundstücksvergabe  
Einreicher: Oberbürgermeister  
Dezernat II
- 12.6 Vorlagen-Nr. 134/99 Grundstücksübertragung durch Änderung der Vermögenszuordnung im Stadtteil Hohenstücken  
Einreicher: Oberbürgermeister  
Dezernate II und V
13. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung  
liegen nicht vor
14. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung  
Wiedervorlage  
SVV vom 31.03.99  
Anfrage an den Oberbürgermeister zu Kündigungen am Brandenburger Theater  
Einreicherin: Stadtverordnete Frau Faderl,  
PDS-Fraktion
15. Mitteilungen und Erklärungen
- gez. Dr. Kallenbach

## **Information**

### **Mitarbeiter im Wahlvorstand gesucht !**

Am 13. Juni 1999 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament statt. Im Land Brandenburg werden am 5. September 1999 die Abgeordneten des 3. Brandenburgischen Landtages gewählt. Für die Absicherung der diesjährigen Wahlen werden alle wahlberechtigten Brandenburger Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, sich zur Mitarbeit in einem Wahlvorstand bereit zu erklären und auf diese Weise zum reibungslosen Ablauf der Wahlen beizutragen.

Der Einsatz erfolgt nach Möglichkeit in der Nähe des Wohnortes. Selbstverständlich werden individuelle Wünsche berücksichtigt. Es besteht natürlich wieder die Möglichkeit, sich als kompletter Wahlvorstand (Vorsitzender, Stellvertreter sowie fünf Beisitzer) für das Stammwahllokal zu melden.

Pro Wahl werden ca. 600 Brandenburger Bürgerinnen und Bürger benötigt, die diese verantwortungsvolle Funktion übernehmen.

Für den Einsatz am Wahltag wird den Mitgliedern des Wahlvorstandes zur Europawahl ein Erfrischungsgeld in Höhe von 30 DM und zur Landtagswahl den Beisitzern im Wahlvorstand in Höhe von 25 DM gezahlt. Wahlvorsteher erhalten ein Erfrischungsgeld in Höhe von 35 DM.

Die Wahllokale werden zur Europawahl am 13. Juni 1999 in der Zeit von 8 bis 21 Uhr und zur Landtagswahl von 8 bis 18 Uhr geöffnet sein.

Interessenten melden sich bitte direkt in der

**Stadtverwaltung Brandenburg  
- Organisationsbüro Wahlen -  
Haus 5, Zimmer 335  
Potsdamer Str. 18**

oder telefonisch unter der Rufnummer 58 10 22 bei Frau Krause.

gez. Seidel  
Leiter des Hauptamtes

Das Amt für Wirtschaftsförderung informiert:

### **Größtes Unternehmertreffen Europas im Land Brandenburg**

Die Europäische Union hat sich entschieden, Europas größtes Unternehmertreffen - nach Sachsen und Nordrhein-Westfalen - mit Brandenburg zum dritten Mal in ein deutsches Bundesland zu vergeben.

Zu der unter dem Titel "Europapartnerschaft Brandenburg - East West Gateway 1999" laufenden Veranstaltung werden bis zu 2000 Unternehmen aus aller Welt erwartet.

Es wird die wichtigste außenwirtschaftliche Veranstaltung des Landes in diesem Jahrzehnt werden.

Ausrichtungsort ist am 28./29.10.1999 die Stadt Potsdam.

Diese Plattform bietet kleinen und mittleren Unternehmen (bis 250 Beschäftigte) die Chance zum Auf- und Ausbau internationaler Geschäftsbeziehungen, zur Kooperation und grenzüberschreitender Zusammenarbeit in den Bereichen Einkauf und Forschung, Produktion und Vertrieb oder auch Joint-Venture.

Unternehmen mit Interesse, sich in der eigenen Region mit ihrem Leistungs- und Kooperationsangebot zu präsentieren, wenden sich an die Geschäftsstelle der Industrie- und Handelskammer.

Aus dem Kreis der sich bewerbenden Unternehmen werden, mit Unternehmensprofil und Kooperationswunsch, mit einem mehrsprachiger Katalog und über Internet in den Ländern der Europäischen Union und darüber hinaus passende ausländische Kooperationspartner gesucht, die dann nach Potsdam kommen.

Die Organisatoren stellen - falls erforderlich - für die Erstkontakte Dolmetscher zur Verfügung. Für die Teilnahme am Europartnariat wird pro Unternehmen ein einmaliger Kostenbeitrag in Höhe von DM 750,- (zzgl. MwSt.) erhoben.

gez. Hilscher  
Amtsleiter

### Überprüfung der Standfestigkeit von Grabmalen

Um die Verkehrssicherheit des Friedhofes zu gewährleisten, muss der Anstaltsträger laufend seine Anlagen überwachen und aufgetretene Schäden umgehend beseitigen.

Für den Bereich der Grabmalsicherheit gelten die Vorschriften des § 7(2) der Unfallverhütungsvorschriften 4.7, die eindeutig festlegen, dass mindestens einmal jährlich jedes Grabmal bzw. jede bauliche Anlage auf seine Standfestigkeit zu überprüfen ist.

Diese Überprüfung wird ab dem 01.05.1999 auf den kommunalen Friedhöfen durchgeführt. Lose Grabmale werden mit Aufklebern versehen. Bei Gefahr im Verzuge wird das Grabmal auf der Grabstelle abgelegt.

Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass die Nutzungsberechtigten bzw. gesetzlich Verpflichteten gleichrangige Kontrollpflicht haben.

### VERANSTALTUNGEN (Stand 07.04.99)

| Veranstaltung/Veranstalter   | Datum                         |
|--|-------------------------------|
| <b>Ausstellung/Museum</b><br>„Zur Nachkriegsgeschichte - NKWD in Brandenburg“<br>Museum im Frey-Haus, Tel. 522048                            | März/Mai<br>28.03.-30.04.1999 |
| <b>Circus/ausgewählter Bewerber</b><br>Ordnungsamt Tel. 58320  | März/April                    |
| <b>Sonntagsrunde</b> im Krugpark<br>Naturschutzzentrum Krugpark, Tel. 583101   | April/September               |
| <b>Buchbesprechung/Fouqué-Bibliothek,</b><br>„Boris Kreuzberg, 12 Jahre“ von Jochen Ziem,<br>6.-7. Klasse - auf Anforderung -<br>Tel. 524308 | April                         |

|  |                            |           |
|--|----------------------------|-----------|
| <b>DER BIRNENBAUM DES HERREN RIBBECK</b><br>Theater Puppenbühne, Tel. 222590   | 22.04.1999,                | 10.00 Uhr |
| <b>6. SINFONIEKONZERT / Programmeinführung</b><br>Studiobühne  |                            | 18.45 Uhr |
| <b>6. SINFONIEKONZERT</b><br>Studiobühne, Tel. 222590  |                            | 19.30 Uhr |
| <b>HELDEN WIE WIR / TAGEBUCH EINES WAHNSINNIGEN</b><br>Probephöhne   |                            | 19.30 Uhr |
| <b>Vortrag</b><br>Arbeitskreis Stadtgeschichte<br>„Wo ist der Triglaf“, Fontane-Klub, Tel.25230  | 21.04.1999                 | 18.30 Uhr |
| <b>Freizeitausstellung</b><br>Brandenburger Messegesellschaft<br>Tel. 760509   | 22.-25.04.1999             |           |
| <b>Sinfoniekonzert</b><br>Theater Studiobühne, Tel. 222590   | 23.04.1999                 | 19.30 Uhr |
| „KUNST“<br>Probephöhne   |                            | 19.30 Uhr |
| <b>PAUL GEREMIA/Kultur-Labor</b><br>KONZERT<br>Ritterstr. 69, Tel. 25230   | 23.04.1999                 | 21.00 Uhr |
| <b>Satanismus in der Jugendkultur</b><br>EBZ, Burghof 5, Tel. 25027  | 23.04.1999                 |           |
| <b>Anrudern/ BSRK 1883 e.V.</b><br>BSRK Bootshaus 1883 e.V., Tel. 224366   | 24.04.1999                 |           |
| <b>Schulcross der Brandenburger Schulen/Staatl. Schulamt</b><br>Marienberg<br>Tel. 224517  | 24.04.1999                 |           |
| <b>FIDELIO</b><br>Theater Studiobühne, Tel. 222590   | 24.04.1999                 | 19.30 Uhr |
| <b>GRETCHEN 89 FF.</b><br>Foyer  |                            | 19.30 Uhr |
| <b>SOULEYMAN TOURÉ AND HIS/Kultur-Labor</b><br>KONZERT, Ritterstr. 69, Tel. 25230  | 24.04.1999                 | 21.00 Uhr |
| <b>Ausstellungseröffnung</b><br>der Sonderausstellung „Der Engel der Geschichte-<br>ein Jugendengel, Hommage an HAP Grieshaber“<br>Dommuseum/Sonnensegel, Tel. 224390<br>Auditorium/Dommuseum, Tel. 522837 | 24.04.1999 -<br>10.10.1999 | 15.00 Uhr |
| <b><u>Informationen zum Thema im Ausstellungsteil</u></b>  |                            |           |
| <b>KINO/Kultur-Labor</b><br>SCHWARZE KATZE, WEISSER KATER (Jugoslawien 1998)<br>Ritterstr. 69, Tel. 25230  | 24.- 28.04.99              | 20.00 Uhr |
| <b>FLOWER POWER (Ballett)/Theater Studiobühne</b><br>Tel. 222590   | 25.04.1999,                | 15.00 Uhr |

|   |                |           |
|---|----------------|-----------|
| <b>Orgelkonzert</b><br>St.Gotthardtkirche, Tel. 522062  | 25.04.1999     | 17.00 Uhr |
| <b>DER BIRNENBAUM DES HERREN RIBBECK</b><br>Theater Puppenbühne   | 27.04.1999     | 10.00 Uhr |
| <b>Gesund leben - gesund lernen in der Schule/Gesundheitsamt</b><br>Mundhygieneaktion mit Programm für Schüler und Gäste<br>Tel. 585301 | 28.04.1999     |           |
| <b>DRACULA/Theater Studiobühne</b><br>Tel. 222590   | 28.04.1999     | 19.30 Uhr |
| <b>DER BIRNENBAUM DES HERREN RIBBECK</b><br>Puppenbühne   |                | 10.00 Uhr |
| <b>Hauskonzert/Musikschule GutsMuthsstr.23</b><br>Tel. 309966   | 29.04.1999     | 19.00 Uhr |
| <b>Vortrag/Historischer Verein Brandenburg</b><br>„Der Brief-die Karte-das Album“<br>Ritterstraße 94, Tel.262611                        | 29.04.1999     | 18.00 Uhr |
| <b>HEUT GEH´N WIR MORGEN ERST INS BETT!</b><br>Theater Studiobühne, Tel. 222590   | 30.04.1999     | 19.30 Uhr |
| <b>II. FILMNACHTETEETC/Kultur-Labor</b><br>Durch die Hölle gehen (USA 1978)<br>Ritterstr. 69, Tel. 25230                                | 30.04.1999     | 20.00 Uhr |
| <b>VIVA LA MUSICA LATINA/Kultur-Labor</b><br>KONZERT<br>Ritterstr. 69, Tel. 25230   | 30.04.1999     | 22.00 Uhr |
| <b>Heut geh´n wir morgen erst ins Bett !/Theater</b><br>Zwanziger-Jahre-Revue; Tel. 222590  | 30.04.1999,    | 19.30 Uhr |
| <b>Maifeuer/Freiwillige Feuerwehr Plaue</b><br>Tel. 623114  | 30.04.1999,    |           |
| <b>Hexenfeuer/Freiwillige Feuerwehr Kirchmöser</b>  | 30.04.1999     |           |
| <b>Traditionsfeuer zum 01. Mai/Freiwillige Feuerwehr Schmerzke</b>  | 30.04.1999     |           |
| <b>Tag der offenen Tür/Freiwillige Feuerwehr Plaue</b><br>Tel. 623114   | Mai            |           |
| <b>Der Roland wird 525 Jahre/Fouqué-Bibliothek</b><br>Klasse - auf Anforderung -<br>Tel.. 522507  | 05.-06. Mai    |           |
| <b>HELDEN WIE WIR / TAGEBUCH EINES WAHNSINNIGEN</b><br>Theater Probebühne, Tel. 222590  | 01.05.1999     | 19.30 Uhr |
| <b>FLOWER POWER (Ballett)/Studiobühne</b>   |                | 19.30 Uhr |
| <b>8. Große Brandenburger Kanuregatta</b><br>WSV Stahl Regattastrecke Beetzsee, Tel. 301305   | 01.-02.05.1999 |           |
| <b>Trödelmarkt/Gewerbeverein</b><br>Tel. 381813<br>Kultur-Labor, Tel. 25230   | 01.05.1999     |           |

|   |                       |           |
|---|-----------------------|-----------|
| <b>Maibaumklettern/Freiwillige Feuerwehr Klein Kreuz</b>  | 01.05.1999            |           |
| <b>Bahneröffnung der Leichtathleten/VfL Brandenburg i.G</b><br>Stadion am Quenz, Tel. 316676  | 02.05.1999,           |           |
| <b>Tag der Offenen Ateliers/Kulturbüro</b><br>verschiedene Ateliers, Tel. 584101  | 02.05.1999            |           |
| <b>EINFÜHRUNGSSTÜCK MY FAIR LADY/Theater</b><br>Probephöhne Tel. 222590   | 02.05.1999            | 11.00 Uhr |
| <b>DRAUSSEN VOR DER TÜR/Studiobühne</b>   |                       | 15.00 Uhr |
| <b>Benefizkonzert/Collegium musicum e.V.</b><br>Aula der Ritterakademie, Brandenburger Dom, Tel. 522802                                     | 02.05.1999            | 17.00 Uhr |
| <b>Grundsteinlegung</b><br>Industriemuseum im Industriemuseum; Tel. 344475  | 03.05.1999            |           |
| <b>JUGENDTHEATER/Theater Probephöhne</b><br>Tel. 222590   | 03.05.1999            | 19.30 Uhr |
| <b>ROTKÄPPCHEN/Theater Puppenbühne</b><br>Tel. 222590   | 04.05.1999            | 10.00 Uhr |
| <b>ROTKÄPPCHEN/Theater Probephöhne</b><br>Tel. 222590   | 05.05.1999            | 10.00 Uhr |
| <b>ROTKÄPPCHEN/Theater Puppenbühne</b><br>Tel. 222590   | 06.05.1999            | 10.00 Uhr |
| <b>PTERODACTYLUS/Probephöhne</b>  |                       | 19.30 Uhr |
| <b>ROTKÄPPCHEN/Theater Puppenbühne</b><br>Tel. 222590   | 07.05.1999            | 10.00 Uhr |
| <b>MY FAIR LADY/Studiobühne</b>   |                       | 19.30 Uhr |
| <b>Bücherfrühling/Stadtbibliothek</b><br>Tel. 522507  | 07.-12.05.1999        |           |
| <b>30. Sprintercup im Tauchen/SG Stahl BRB e.V.</b><br>Hallenbad am Messeplatz<br>Tel. 323068   | 08.05.1999            |           |
| <b>MY FAIR LADY/Theater</b><br>Studiobühne, Tel. 222590   | 08.05.1999            | 19.30 Uhr |
| <b>8. Brandenburger Flug- und Freizeittage/Fliegerclub e.V</b><br>Flugplatz Mötzower Landstraße, Tel. 521127                                | 08.-09.05.1999        |           |
| <b>Ausstellung</b><br><b>SIMULATION BOHEME</b><br>Verwandlungsamt -<br>Inszenierte Fotografie, Neust. Markt 3<br>Gunnar Kollin, Tel. 227518 | 08.05 -<br>30.05.1999 | 20.00 Uhr |
| <b>Wanderung</b><br>Natur & Heimat<br>Groß Kreuz - Werder, Tel. 25230   | 09.05.1999            |           |



|  |                   |           |
|--|-------------------|-----------|
| <b>LESUNG/Theater Foyer</b><br>HEINZ FLORIAN OERTEL<br>Tel. 222590   | 09.05.1999        | 10.00 Uhr |
| <b>ROTKÄPPCHEN/Puppenbühne</b>   |                   | 15.00 Uhr |
| <b>HEUT GEH'N MR MORGEN ERST INS BETTI/Studiobühne</b>   |                   | 15.00 Uhr |
| <b>Ausstellung „Roland der Ries“/Museum</b><br>525 Jahre Roland in Brandenburg an der Havel<br>Tel. 522048   | 09.05.-20.08.1999 |           |
| <b>Vortrag/Interessenkreis Militärgeschichte</b><br>„Der Entwicklungsweg zum Offizier der Bundeswehr“<br>Rolandkaserne, Tel.701877   | 11.05.1999        | 19.00 Uhr |
| <b>Kinderbibliotheksfest/Kinderbibliothek</b><br>Tel.524308  | 12.05.1999        |           |
| <b>Himmelfahrts-Fußballturnier</b><br><b>der Volkssportmannschaften/BSRK 1883 e.V.</b><br>Sporthalle am Grillendamm, Tel. 224366   | 13.05.1999        |           |
| <b>Glaube, Liebe, Hoffnung im Spiegel</b><br>EBZ, literarischer Kunst, Burghof 5, Tel. 25027   | 13.05.1999        |           |
| <b>Rolandfest (1474-1999 - 525 Jahre Roland)</b><br>CWB in der Altstadt, - Rund um das Rolandfest -<br>Tel. 521298   | 14.-16.05.1999    |           |
| <b>Hof und Garten des Museums im Frey-Haus</b><br>Museum, Tel.522048<br><b>Beteiligung am Rolandfest</b><br>Sonnensegel<br>mit Stadtfahnen und einer erweiterten Inszenierung<br>zum „Habakuk Schmauch“<br>Tel. 522837 |                   |           |
| <b>Sinfoniekonzert</b><br>St.Gotthardtkirche, Tel.522062   | 15.05.1999        | 19.30 Uhr |
| <b>Personalausstellung/Theater Studiobühne</b><br>Ana Finta; Tel. 222590   | 15.05.-14.06.1999 |           |
| <b>Wanderung/Natur &amp; Heimat</b><br>Botanische Wanderung (Malge); Tel. 25230  | 16.05.1999        |           |
| <b>JTfO - Regiofinaler Tennis Wk II der Mädchen</b><br>Staatl. Schulamt<br>Tennisanlage ESV Kirchmöser e.V.; Tel. 224517   | 17.05.1999        |           |
| <b>Vortrag/Arbeitskreis Stadtgeschichte</b><br>„In den Protokollen Brandenburger<br>Unternehmervereinigungen geblättert“<br>Fontaneklub, Tel.25230   | 19.05.1999        | 18.30 Uhr |
| <b>JTfO - Regiofinaler Tennis Wk II der Jungen</b><br>Staatl. Schulamt<br>Tennisanlage ESV Kirchmöser e.V., Tel. 224517  | 19.05.1999        |           |

## In eigener Sache

### Herausgabe einer Ortsrechtssammlung für die Stadt Brandenburg an der Havel:

Ab sofort ist die Sammlung aller Satzungen, Verordnungen und anderer Vorschriften, die die Stadt Brandenburg an der Havel erlässt, als Loses-Blatt-Werk erhältlich. Der Preis beträgt für das Grundwerk (Ordner einschl. Texte u. Trennblätter) 50,00 DM.  
Bezugsquelle: siehe Impressum.

#### **IMPRESSUM**

Herausgeber: Oberbürgermeister der Stadt Brandenburg an der Havel  
Amt für Öffentlichkeitsarbeit und Bürgerberatung

Redaktion: Sachgebiet Öffentlichkeitsarbeit, Herr Liskowsky,  
Tel.: (03381) 58 10 37, Fax: (03381) 58 13 04, 58 10 74 (Zentrale)

Herstellung: Eigendruck

Bezugsquelle: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel,  
Amt für Öffentlichkeitsarbeit und Bürgerberatung,  
Sachgebiet Öffentlichkeitsarbeit  
14770 Brandenburg an der Havel,  
Neuendorfer Straße 90

Abonnementsbestellungen richten Sie bitte an diese Adresse.

Besucheradresse/  
Einzelverkauf: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel,  
Amt für Öffentlichkeitsarbeit und Bürgerberatung,  
Sachgebiet Öffentlichkeitsarbeit, Haus 1, Zi. 018,  
Neuendorfer Str. 90,  
14770 Brandenburg an der Havel;

weitere  
Ausgabeorte: Brandenburg - Information, Hauptstraße 51, 14770 Brandenburg an der Havel,  
Ortsteilverwaltungen Plaue, Kirchmöser

Einzelpreis: DM 2,00  
Jahresabonnement: DM 24,00 zzgl. Porto